

HAUG Ionisation – zum Aufbringen elektrostatischer Ladungen



Abbildung 1: AG 50

AG 50

Der Aufladegenerator **AG 50** liefert hervorragende Leistungsdaten bei geringen Gehäuseabmessungen. Die einstellbare Ausgangs-Hochspannung ermöglicht den Betrieb im spannungsstabilisierten Modus. Zwei Digitaldisplays informieren über den Betriebszustand. Der **AG 50** kann extern getaktet werden und stellt ein Monitorsignal der Ausgangs-Hochspannung bereit.

Funktionsprinzip

Der **AG 50** liefert ohne Last eine Ausgangs-Hochspannung von ca. 55 kV_{DC}; der maximale Ausgangsstrom liegt bei 2 mA. Die einstellbare Ausgangs-Hochspannung ermöglicht einen spannungsstabilisierten Betrieb — bei diesem bleibt die Ausgangs-Hochspannung bis an die Leistungsgrenze des **AG 50** auf dem eingestellten Spannungswert.

Zwei große Digitaldisplays zeigen Ausgangsspannung und -strom an. Zusätzlich signalisieren die Displays die Zustände „Überlast“ und „Ausgangs-Hochspannung abgeschaltet“. Eine Signal- und Meldebuchse ist die Schnittstelle zu einer Maschinensteuerung oder einem Leitstand. Die Ausgangs-Hochspannung kann von dort überwacht, getaktet und wieder eingeschaltet (reset) werden. Zusätzlich wird ein Monitorsignal der Ausgangs-Hochspannung bereitgestellt.

Der **AG 50** ist mit einer Funktionsüberwachung ausgestattet. Diese überwacht permanent die Ausgangs-Hochspannung in den Komponenten des Aufladesystems — vom

Aufladegenerator über die Hochspannungsleitungen bis zu den angeschlossenen Aufladeelektroden. Das Abschalten der Ausgangs-Hochspannung schützt Produkt, Ionisationssystem und Maschinenkomponenten vor Folgeschäden. Nach Fehlerbehebung kann das Aufladesystem unmittelbar am **AG 50** oder via Maschinensteuerung bzw. Leitstand wieder eingeschaltet werden. Der Aufladegenerator **AG 50** ist in einem kompakten Gehäuse nach Schutzart IP 54 gefertigt.

Eigenschaften

- 2 HS Ausgänge
- 2 großflächige Digitaldisplays
- Betrieb in spannungsstabilisierten Modus
- Funktionsüberwachung für Aufladesystem
- Integration in Maschinensteuerung oder Leitstand
- Takten der Ausgangs-Hochspannung
- Monitorsignal der Ausgangs-Hochspannung
- Einschalten aus der Ferne (reset)

HAUG GmbH & Co. KG

Friedrich-List-Str. 18
D-70771 Leinf.-Echterdingen
Telefon: +49 711 / 9498-0
Fax: +49 711 / 94 98-298

Deutschland

www.haug.de
E-mail: info@haug.de

HAUG Biel AG

Johann-Renfer-Str. 60
CH-2500 Biel-Bienne
Telefon: +41 32 / 344 96 96
Fax: +41 32 / 344 96 97

Schweiz

www.haug.swiss
E-mail: info@haug.swiss





Spannungsstabilisierter Betrieb

Wird die Ausgangs-Hochspannung beispielsweise auf 40 kV_{DC} eingestellt, liegt diese bis zu einem Ausgangs-Strom von ca. 0,5 mA in voller Höhe an den angeschlossenen Aufladeelektroden an. Danach fällt die Spannung entsprechend der elektronischen Leistungsbegrenzung ab. Das Erreichen der Leistungsgrenze wird an einem der beiden Digitaldisplays signalisiert.

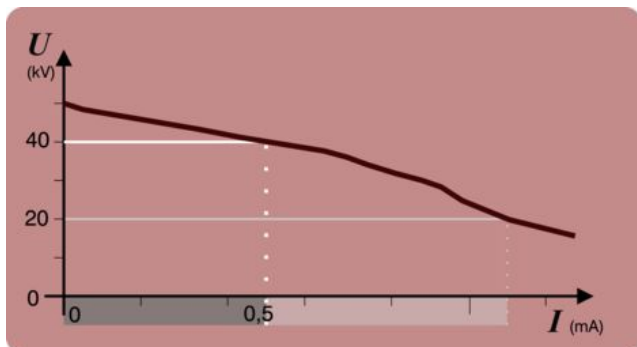


Abbildung 2: Diagramm Ausgangsspannung/-strom

Technische Daten *)

Typ:	AG 50	
Best.-Nr.:	positive Aufladung	09.8400.000
	negative Aufladung	09.8402.000
Gewicht ca.:	6,0 kg	
Maße: (L x B x H)	240 x 280 x 150 mm	
Schutzart:	I	
Schutzklasse:	IP 54	
Versorgungsspannung:	100 — 240 V _{AC} 50 — 60 Hz	
Anschlussleitung: (fest an Gerät)	2,6 m	
Leistungsaufnahme ca.:	50 VA	
Ausgangsspannung ca.:	0 — 55 kV _{DC}	
Ausgangskurzschlussstrom:	≤ 2 mA	
HS Anschlüsse:	2	
Signalbuchse:	K1	
Belastbarkeit der Signalkontakte:	24 V _{AC} / 35 V _{DC} ≤ 50 mA	
Einsatztemperatur:	+5 — +45 °C	
Lager-/Transporttemperatur:	-15 — +60 °C	

*) Technische Änderungen vorbehalten!

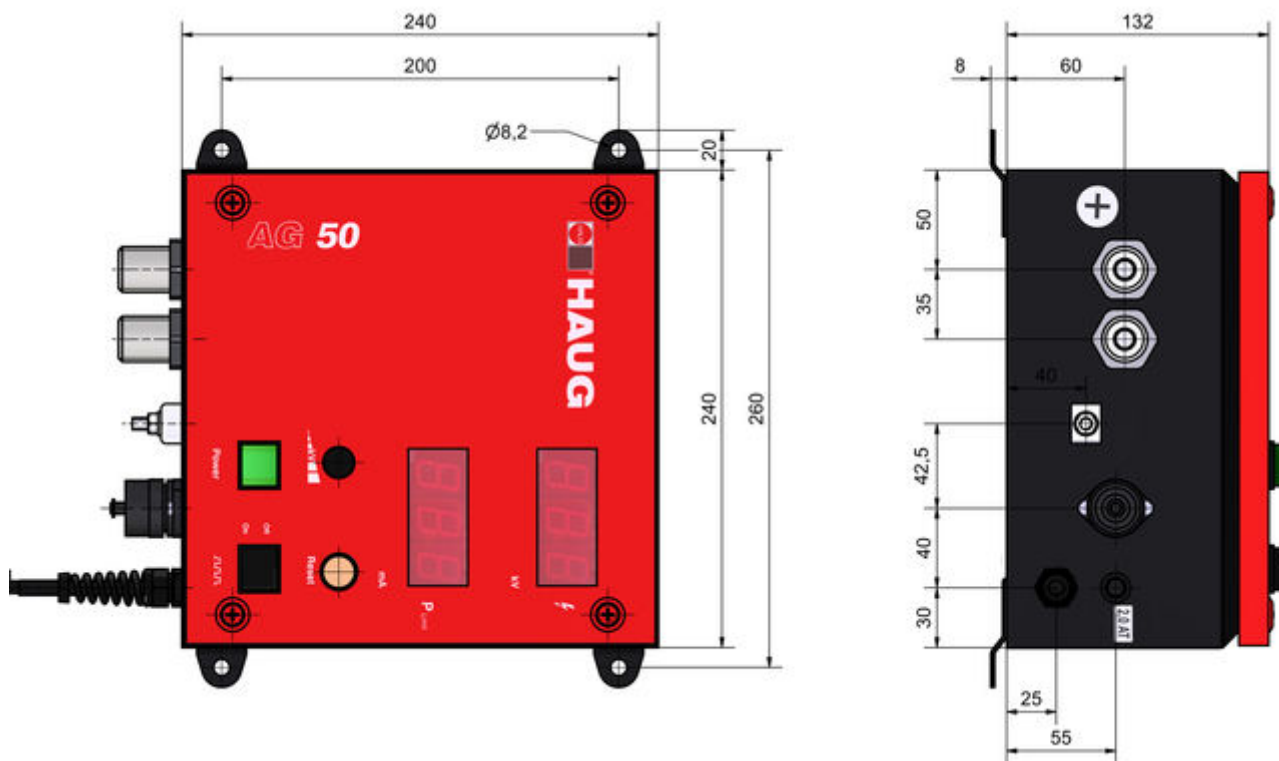


Abbildung 3: AG 50, technische Zeichnung